

"KITA UND RASSISMUS"

WIE GEHT DAS DENN ZUSAMMEN?!

09.11.2022 | 16.00 – 18.00 UHR | DIGITAL

24.11.2022 | 13.00 – 16.00 UHR | BIB (AM SCHWALBENBERG 18, LÜNEBURG)

„Rassistisch sind meistens andere. In der pädagogischen Praxis ist das doch eher ein Ausnahmephänomen. Das hat nichts mit mir zu tun!“

Rassismus ist weit mehr als „nur“ ein Vorurteil. Bei genauerem Hinsehen finden wir viele Rassismen in der Gesellschaft und in Bildungsinstitutionen und ertappen uns sogar selbst bei Annahmen, Zuschreibungen und pädagogischen Routinen, die (meistens ungewollt und unbewusst) Kinder und Familien ausschließen, die einer vermeintlich „deutschen“ Kultur nicht entsprechen.

Um als Pädagog:innen nicht in die „interkulturelle“ Vielfaltsfalle zu tappen und sich für eine inklusivere Pädagogik einzusetzen, bedarf es einer Sensibilisierung. Denn das Recht auf Schutz vor Diskriminierung und das Recht auf Bildung haben schließlich alle – alle Kinder, alle Familien, alle Fachkräfte sind gemeint!

Die Fortbildung ist eine Einladung, sich auf Rassismus als Thema der pädagogischen Praxis einzulassen. Das Ziel ist die Sensibilisierung für eine rassismuskritische Arbeit, die Ausschlüsse erkennt und Handlungsstrategien für eine diskriminierungsärmere Bildung entwickelt. In der Fortbildung wagen wir, gemeinsam genauer hinzuschauen - denn Rassismus ist weitaus mehr als Fremdenhass, Ausländerfeindlichkeit oder gar ein Thema der Vergangenheit.

Das einführende Online-Format vermittelt Fachwissen, das in einer „Praxisphase“ einer Spurensuche vertieft wird. Um dann in Präsenz mehr in den Austausch und der Suche nach Lösungsmöglichkeiten zu gehen, wenn rassistische Diskriminierungen in der Praxis passieren. Neben Grundlagenwissen gibt es abwechslungsreiche Methoden, Räume für Reflexion, Austausch und Anregungen für die eigene rassismuskritische pädagogische Praxis.

Termine:

Einführungsworkshop: 09.11.2022 16:00 -18:00Uhr (per Zoom)

Vertiefungsworkshop: 24.11.2022 13:00-16:00:00 Uhr (BIB, Am Schwalbenberg 18 in Lüneburg)

Referent:in:

Hoa Mai Tran (ISTA – Institut für den Situationsansatz Berlin)
KADNON von diversu e.V.

Teilnahme:

Für die Teilnahme ist eine Anmeldung per Mail an anmeldung@diversu.org notwendig. Eine Angabe des Namens ist ausreichend. Die Plätze für den Workshop in Präsenz sind begrenzt und wir müssen unter Umständen mit einer Warteliste arbeiten. Die Antidiskriminierungs-trainings werden in einer öffentlichen Förderung angeboten und sind von daher in 2022 kostenfrei. Sie erhalten auf Wunsch eine Teilnahmebestätigung.